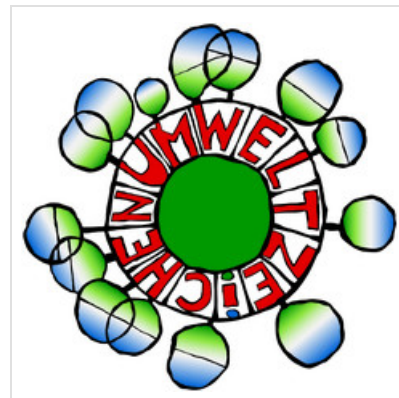


Österreichisches Umweltzeichen

Vergeben in:	Österreich
Vergeben von:	Lebensministerium (BMLFUW)
Kategorie:	Arbeitswelt und Büro, Bauen und Wohnen, Dienstleistung, Energie und Strom, Haus- und Elektrogeräte, Kosmetik und Sanitär, Natur und Garten, Tourismus und Mobilität
Produkte:	Büroartikel, Bauprodukte, Schulen, Außerschulische Bildungseinrichtungen, Veranstaltungen, Erneuerbare Energien, Haushaltsgeräte, Kosmetik und Sanitärbedarf, Dienstleistungen, Zierpflanzen, Gartenzubehör, Substrate, Unterkünfte, Fahrschulen, Reiseangebote
Anzahl der belabelten Produkte:	Etwa 3.000 (kategorienübergreifend)



Anspruch

Die Vergabekriterien gehen deutlich über das gesetzlich vorgeschriebene hinaus.
Die Kriterien des Labels werden anhand neuerer Erkenntnisse und Standards überarbeitet.
Die Kriterien des Labels sind geeignet, relevante Verbesserungen im Bereich des Labels zu ermöglichen (ökologische, gesundheitliche, soziale, technische, kulturelle Ansprüche etc.).

Unabhängigkeit


Die Kriterienentwicklung erfolgt unter Hinzuziehung vom Zeichennehmer weitgehend unabhängiger und kompetenter Stellen. Zeichengeber, Zeichennehmer und Prüfer sind jeweils rechtlich und wirtschaftlich weitgehend voneinander unabhängig. Die Einhaltung der Vergabekriterien wird von unabhängiger und eindeutig identifizierbarer Stelle kontrolliert.

Kontrolle

Eindeutige, nachprüfbar Vergabekriterien mit klarem Bezug sind vorhanden.
Die Einhaltung der Vergabekriterien wird umfassend kontrolliert. Wenn die Labelvergabe befristet ist, werden Fristverlängerungen nur nach einer erneuten Kontrolle der Einhaltung der Vergabekriterien erteilt.
Bei Verstößen gegen die Vergabekriterien wird eine Nachbesserung innerhalb einer angemessenen, überschaubaren Frist eingefordert, gegebenenfalls erfolgen weitere Sanktionen bis zum Entzug des Labels.

Transparenz

Zielsetzung und Trägerschaft sind in öffentlich zugänglichem Informationsmaterial erläutert.
Vergabekriterien, Vergabeverfahren und Kontrollverfahren sind für Verbraucher verständlich und nachvollziehbar dokumentiert und veröffentlicht und kostenlos zugänglich.
Das Bildzeichen des Labels ist so gestaltet, dass es nicht mit einem anderen Zeichen verwechselt werden kann.

Mit  nachhaltig kennzeichnen wir Nachhaltigkeitslabel. Diese berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte und die ökonomische Tragfähigkeit für zukünftige Generationen.

Unsere Bewertung

Es handelt sich um ein anspruchsvolles Label, das wesentlich zu ökologischen Verbesserungen verschiedener Produkte und Dienstleistungen beiträgt. Betrachtet wird dabei der gesamte Lebenszyklus der gelabelten Angebote, von den Produktionsabläufen über die Betriebsführung bis hin zum Endprodukt.

Die Kriterien für die Vergabe des Labels werden von unabhängigen Stellen mitentwickelt, der Vergabeprozess ist transparent. Umfassende Kontrollen vor der Vergabe des Labels machen das Label glaubwürdig. Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt. Verbraucher können alle wichtigen Informationen zum Label kostenlos abrufen.

Mehr Informationen

Labelgeber

Labelinhaber ist das Österreichische Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, kurz: Lebensministerium.

Labelziele

Das seit 1990 in Österreich vergebene Label hat zum Ziel, Verbrauchern Orientierung bei umweltfreundlichen Kaufentscheidungen zu geben. Es will Handel und Wirtschaft motivieren, weniger umweltbelastende Produkte herzustellen und anzubieten.

Labelvergabe

Das Österreichische Umweltzeichen wird für Produkte, an Tourismusbetriebe und an Bildungseinrichtungen vergeben. Unternehmen, die das Label für sich oder ihre Produkte beantragen, müssen nachweisen, dass ihre Produkte oder Dienstleistungen den Anforderungen der jeweiligen Richtlinien entsprechen.

Dazu reichen sie ein Gutachten einer qualifizierten unabhängigen Prüfstelle ein. Geprüft wird, inwieweit Dienstleistungsbetriebe umweltgerecht wirtschaften und ob Produkte umweltverträglich, gebrauchstauglich und von hoher Qualität sind. Betrachtet werden dabei der gesamte Lebenszyklus eines Produkts sowie der herstellende oder anbietende Betrieb. Verläuft die Prüfung zufriedenstellend, dann wird das Österreichische Umweltzeichen für vier Jahre vergeben. Verstößt ein Labelnehmer gegen die Vergabekriterien des Labels, so werden ihm Sanktionen auferlegt, die bis zum Entzug des Labels reichen können.

Die Richtlinien werden regelmäßig überarbeitet. Veränderungen und Erweiterungsvorschläge werden auf Vorschlag des sogenannten Beirats Umweltzeichen von einem Fachausschuss konzipiert, dessen Vorsitz der Verein für Konsumenteninformation (VKI) innehat. Der Beirat wird gebildet aus Vertretern der öffentlichen Verwaltung, Sozialpartnern, Nichtregierungsorganisationen und Fachexperten. Das Lebensministerium veröffentlicht die Richtlinien.

Kontakt

Verein für Konsumenteninformation (VKI)

Linke Wienzeile 18
1060 Wien
Tel. +43(0)1 58877254

[umweltzeichen\(at\)vki\(dot\)at](mailto:umweltzeichen(at)vki(dot)at)

www.umweltzeichen.at

Weitere Label in diesen Kategorien:

